

**1.1**  $n \in \mathbb{N}$ ,  $n > 3$ .  $\sigma$  Drehung  $\mathbb{R}^2$  um  $\phi = \frac{2\pi}{n}$ .  $\tau$  Spiegelung an  $y$ -Achse.  $D_n = \langle \sigma, \tau \rangle$

Im folgenden wird  $x \in \mathbb{R}^2$  angenommen.

(a) Es gilt  $\text{ord}(\sigma) = n$ ,  $\text{ord}(\tau) = 2$  und  $\sigma\tau\sigma = \tau$ .

$\text{ord}(\sigma) = n$ , da:

$$\sigma^i(x) = \begin{pmatrix} \cos(i \cdot \phi) & \sin(i \cdot \phi) \\ -\sin(i \cdot \phi) & \cos(i \cdot \phi) \end{pmatrix} \cdot x$$

Und damit:

$$\sigma^n(x) = \begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix} \cdot x = x \quad \sigma^n = \text{id}$$

Für  $\tau$ :

$$\tau(x) = \begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & -1 \end{pmatrix} \cdot x \quad \tau^2(x) = \begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix} \cdot x = x \quad \tau^2 = \text{id}$$

Damit ist  $\text{ord}(\tau) = 2$ .

$$\sigma\tau\sigma(x) = \begin{pmatrix} \cos(\phi) & \sin(\phi) \\ -\sin(\phi) & \cos(\phi) \end{pmatrix} \begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & -1 \end{pmatrix} \begin{pmatrix} \cos(\phi) & \sin(\phi) \\ -\sin(\phi) & \cos(\phi) \end{pmatrix} \cdot x = \begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & -1 \end{pmatrix} \cdot x = \tau(x)$$

Es gilt also auch  $\sigma\tau\sigma = \tau$

(b) Es gilt  $D_n = \{\tau^i \sigma^j \mid i \in \{0, 1\}, j \in \{0, 1, \dots, n-1\}\}$ .

Da  $D_n$  nach dem ersten Aufgabenteil abelsch ist, sind alle Elemente von der Form  $D_n = \{\tau^i \sigma^j \mid i \in \mathbb{N}, j \in \mathbb{N}\}$ .  
Da die beiden erzeugenden Elemente eine Ordnung von  $n$  und 2 haben, ist

(c)  $D_n$  hat  $n$  Elemente und ist nicht kommutativ.

$D_n$  ohne Spiegelung ist reguläres  $n$ -Eck. Spiegelungen an der  $y$ -Achse sind irrelevant.

**1.2**  $K$  Körper und  $f(x) \in K[x]$  irreduzibel.  $a$  Nullstelle von  $f(x)$  in Erweiterungskörper von  $K$ .

(a) Beweisen Sie: Ist auch  $f(a+1) = 0$ , so gilt  $\text{char}(K) > 0$ .

Es gilt:

Gelte nun weiter  $\text{char}(K) = p$  und  $a^p - a \in K$ .

(b) Beweisen Sie, dass  $f(x) = x^p - x - (a^p - a)$  gilt.

(c) Beweisen Sie, dass die Erweiterung  $K(a)/K$  galoissch ist.

(d) Beweisen Sie, dass  $\text{Aut}(K(a); K)$  zyklisch von Ordnung  $p$  ist.

**1.3**  $\mathbb{C}(x)$  rationale Funktionen über  $\mathbb{C}$ . In  $\text{Aut}(\mathbb{C}(x); \mathbb{C})$ , betrachte  $\sigma, \tau$  mit  $\sigma(x) = -x$  und  $\tau(x) = ix^{-1}$ .  $G = \langle \sigma, \tau \rangle \subset \text{Aut}(\mathbb{C}(x); \mathbb{C})$ .

(a) Beweisen Sie, dass  $G$  endlich ist. Welche Ihnen bekannte Gruppe ist  $G$ ?

(b) Beweisen Sie, dass  $\text{Fix}(\mathbb{C}(x); G)$  rationaler Fkt-Körper über  $\mathbb{C}$ ;  $\text{Fix}(\mathbb{C}(x); G) = \mathbb{C}(y)$  mit  $y \in \mathbb{C}(x)$ .  $y$  angeben.